

EINGEGANGEN 21. März 2018



Rheinland-Pfalz

STRUKTUR- UND  
GENEHMIGUNGSDIREKTION  
SÜD

Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd | Postfach 10 10 23 |  
67410 Neustadt an der Weinstraße

**REGIONALSTELLE  
WASSERWIRTSCHAFT,  
ABFALLWIRTSCHAFT,  
BODENSCHUTZ**

**Fa.  
RSK Alenco GmbH  
z. H. Hr. Heyd  
Barthelsmühlring 18D  
76870 Kandel**

Karl-Hefferich-Straße 22  
67433 Neustadt an der  
Weinstraße  
Telefon 06321 99-40  
Telefax 06321 99-4222  
poststelle@sgdsued.rlp.de  
www.sgdsued.rlp.de

Mein Aktenzeichen 34/5-19.25.08.07 47/2018	Ihr Schreiben vom 09.02.2018	Ansprechpartner/-in / E-Mail Herr Woll Peter.Woll@sgdsued.rlp.de	Telefon / Fax 06321 994-180 06321 994-222	09.03.2018
--	---------------------------------	--	---	------------

**Betr.: Richtlinie 2003/4/EG über den Zugang zu Umweltinformationen**  
**hier: Anfrage der Fa. RSK Alenco GmbH, z. H. Hr. Heyd, Barthelsmühlring 18D**  
**in 76870 Kandel; im Auftrag der Gemeindeverwaltung Haßloch vom**  
**11.12.2017; bzgl. Altablagerungen gemäß dem beigefügten Lageplan zur**  
**Aufstellung des Bebauungsgebietes „Äußerer Herrenweg“ in der Ortsla-**  
**ge von Haßloch**

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezüglich Ihrer Anfrage zu dem o. g. überplanten Gebiet habe ich Aufführungen im Bodeninformationssystem / Bodenschutzkataster des Landes Rheinland-Pfalz festgestellt. Ausweislich des aktuellen Standes des Bodeninformationssystems (BisBoKat) befand sich folgender Altstandort (ASO) bzw. folgende Verdachtsfläche (VF):

- **Altstandort Restfläche ehem. Sargfabrik, Haßloch, Herrenweg mit der Reg. Nr.: 332 00 025 – 5010 / 000 – 00 -**

Bei der bodenschutzrelevanten Fläche, welche die Grundstücke mit den Fl. Nrn.: 9464/1, 9463/3 und eine Teilfläche der Fl. Nr. 9465/1 umfasst, handelt es sich um einen altlastverdächtigen Altstandort. Das Gelände der ehemaligen Sargfabrik grenzt südwestlich an den Geltungsbereich des o. g. Bebauungsplan an. Die o. g. Grundstücke befinden sich innerhalb dessen Geltungsbereichs.

Im nordwestlichen Geländebereich wurden im Rahmen einer Baumaßnahme Untergrundverunreinigungen festgestellt (Reg. Nr.: 332 00 025 – 5010 / 000 – 00). Ein Großteil des Schadens wurde mittels Aushub entfernt. Aus Standsicherheitsgründen sind Restbelastungen im Boden verblieben. Eine Dokumentation liegt vor.

1/2

**Konto der Landesoberkasse:**  
Deutsche Bundesbank, Filiale Ludwigshafen  
IBAN: DE79 5450 0000 0054 5015 05  
BIC: MARKDEF1545

**Besuchszeiten:**  
Montag-Donnerstag  
9.00–12.00 Uhr, 14.00–15.30 Uhr  
Freitag 9.00–12.00 Uhr



Für eine formgebundene, rechtsverbindliche, elektronische Kommunikation nutzen Sie bitte die Virtuelle Poststelle der SGD Süd. Hinweise zu deren Nutzung erhalten Sie unter [www.sgdsued.rlp.de](http://www.sgdsued.rlp.de)



Zum nordwestlichen Teilbereich des Geländes der ehemaligen Sargfabrik liegen uns folgende Berichte vor:

- Umwelt- und abfalltechnische Untersuchungen, GfU v. 14.03.2011
- Freimessung Boden und Grundwasser, GfU v. 08.08.2011
- Abschlussbericht, GfU v. 16.12.2013

Im Hinblick auf die o. g. Grundstücke wurde das Gesamtgelände in der Vergangenheit orientierend erkundet. Der Bericht über diese orientierenden Untersuchungen liegt uns nicht vor. In den uns vorliegenden Informationen der Aktenlage ist ein Lageplan der Clayton Umwelt-Consult GmbH enthalten, in dem die Sondierungen auf dem Gesamtgelände verortet sind.

Weitere Informationen, die den Betrieb oder die Stilllegung der ehemaligen Sargfabrik betreffen oder zu weiteren vormaligen Nutzungen bzw. mögliche Schadensbereiche auf dem Gesamtgelände, liegen uns nicht vor. Informationen zum aktuellen Sachstand des Geländes können bei der Kreisverwaltung Bad Dürkheim eingeholt werden.

Die Ihnen mitgeteilte Stellungnahme wurde nach den uns vorliegenden Informationen bewertet. Sollten weitere uns nicht bekannte Erkenntnisse vorliegen, können sich durchaus noch Änderungen zu möglichen Schadstoffen, Ausdehnungen, Belastungen etc. ergeben.

Sollten Sie eine Veräußerung der o. g. Grundstücksflächen beabsichtigen, so empfehlen wir Ihnen vorliegende Gutachten bzgl. der Altlastenbewertung dem potentiellen Kaufinteressenten vor dem Verkauf vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Andreas Wendel